



TRAUERGOTTESDIENST

13.06.2023



DANKBAR

NEHMEN WIR ABSCHIED VON

HELMUT WEGNER

◆ 11.01.1959

† 13.05.2023



TAGESLOSUNG TODESTAG, 13.05.2023:

Ich bin bei dir, dass ich dir helfe und dich errette, spricht der HERR.
Jeremia 15,20

Darum lasst uns freimütig hinzutreten zu dem Thron der Gnade,
auf dass wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden
und so Hilfe erfahren zur rechten Zeit.
Hebräer 4,16

_CHORAL: BLEIBEND IST DEINE TREU – SARINA LAL

1) Bleibend ist deine Treu, o Gott, mein Vater,
du kennst nicht Schatten, noch wechselt dein Licht.
Du bist derselbe, der du warst vor Zeiten,
an deiner Gnade es niemals gebricht.

Ref.: Bleibend ist deine Treu, bleibend ist deine Treu!
Morgen für Morgen dein Sorgen ich seh.
All meinen Mangel hast du mir gestillet.
Bleibend ist deine Treu, wo ich auch geh.

2) Ob es der Frühling ist, ob Herbst, ob Winter,
ob ich den Sommer seh in seiner Pracht,
Du hast die Welt dir geschaffen zum Zeugnis,
dir nur zum Ruhm und zum Preis deiner Macht.

3) Frieden und ewges Heil, Freude die Fülle,
fließt allen Menschen vom Kreuze her zu.
Gott gibt im Fleische sein Liebstes für Sünder,
führt im Opfer die Schöpfung zur Ruh.

Text: Wolfgang Zorn (1987)
Melodie: William M. Runyan (1923)



_BEGRÜSSUNG UND GEBET – TRAUGOTT HOPP

_ANBETUNG MIT LIEDERN – SARINA LAL

Anbeten bedeutet, sich Gottes Einzigartigkeit deutlich zu machen und auf persönliche Art und Weise darauf zu reagieren. Diese Lieder dienen dazu. Sie sind gesungene Gebete, die den Fokus auf Gott richten. Wer mag ist eingeladen mitzusingen/ mitzubeten oder der Musik und den Texten zuzuhören.

_LIED: KRAFT IN SCHWEREN ZEITEN

1) Wenn der Weg zu unsren Zielen
uns an unsre Grenzen führt.
Und der Druck auf unsrer Seele
an die letzten Kräfte rührt.
Wenn die Lasten größer werden,
uns die Sorge schwer bedrängt,
sehn wir nur noch die Beschwerden,
nicht die Kraft, die aus dem Glauben kommt.

Ref.: Hier ist, was mich tröstet.
Das, was meine Seele trägt.
Hier ist, was mir Mut macht.
Mich beflügelt.
Das ist meine Kraft in schweren Zeiten.
Es gibt mir Geborgenheit im Sturm.
Die Hoffnung, die mich trägt,
ist das Licht, das in mir lebt:
Jesus Christus

2) Kommt her zu ihm, ihr Müden,
die ihr schwer beladen seid.
Wir sind alle eingeladen,
er steht für uns bereit.
Mit ausgestreckten Armen,
in seiner Auferstehungskraft,
aus Liebe und Erbarmen
hat ihn Gott für uns zum Heil gemacht.

*Meine Seele ist bei Dir in guten Händen.
Mein Zuhause ist in Deiner Gegenwart.
Es ist Trost in meinem Tal,
Licht in meiner Nacht,
Hoffnung, die mich heilt.*

*Kraft in schweren Zeiten,
Geborgenheit im Sturm,
Hoffnung, die mich trägt,
Licht, das in mir lebt:
Jesus Christus*

*Kraft in schweren Zeiten,
Du gibst mir Geborgenheit im Sturm,
Hoffnung, die mich trägt,
Licht, das in mir lebt:
Jesus Christus (3x)*

Text und Melodie: Martin Pepper



LIED: EWIGKEIT

1) Ich sehne mich nach einem Ort,
wo alles Leid ein Ende hat.
Denn was ich mit den Augen seh
kann meine Seele nicht verstehn.

2) Ich weiß: Du hast den besten Plan,
auf den ich mich verlassen kann.
Auf jedem noch so schweren Weg
schau ich auf das, was nie vergeht.

Ref.: Die Ewigkeit ist mein Zuhause.
Du hast sie mir ins Herz gelegt.
Auch wenn ich sterben werde, weiß ich,
dass meine Seele ewig lebt.
Und diese Hoffnung wird mich tragen,
bis ich dir gegenüber steh.

3) Ich weiß: Ich bin nur zu Besuch,
denn wahre Heimat gibst nur du.
Als Bürger deines Himmelreichs
werd ich für immer bei dir sein.

4) Mit Fokus auf die Ewigkeit
leb ich für das, was ewig bleibt.
Das Ziel vor Augen, Tag für Tag,
bis ich den Lauf vollendet hab.

Ich werd Dir gegenüber stehn.

Outbreakband

Text und Melodie: Nikolai Nilkens, Mia Friesen

GEBET

Gebet ist ein Weg, mit dem Herzen mit Gott in Verbindung zu treten. Es ist eine Form der Kommunikation, in der man seine Gedanken, Gefühle, Wünsche oder Dankbarkeit ausdrückt und sich an Gott wendet. Gebet kann als ein Moment der inneren Einkehr oder als Ausdruck von Hoffnung, Trost oder Bitten um Unterstützung dienen und stellt eine Verbindung zwischen Gott und Mensch her. Für Gebet braucht es keine besonderen Worte.

Jede*r kann beten und mit Gott sprechen. Er ist da und bereit uns zuzuhören, egal was uns bewegt.

PREDIGT – TRAU GOTT HOPP

Oft ist eine Predigt ein zentraler Bestandteil eines Gottesdienstes, der dazu dient, christliche Werte zu vermitteln. Auf Grundlage intensiver Auseinandersetzung mit der Bibel und in Offenheit für die Worte, die Gott der Gemeinde geben möchte bereitet ein Pastor oder eine Pastorin eine Predigt vor. Mit lebensnahen Beispielen soll die Predigt Inspiration geben und die Zuhörenden in ihrem Glauben und ihrer Beziehung zu Gott unterstützen und sichtbar im Leben werden.



_TEXT ZUR PREDIGT: PSALM 73,28 MIT 23+24

23 Dennoch bleibe ich stets an dir;
denn du hältst mich bei meiner rechten Hand.

24 Du leitest mich nach deinem Rat
und nimmst mich am Ende mit Ehren an.

28 Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte
und meine Zuversicht setze auf Gott den HERRN,
dass ich verkündige all dein Tun.

Lutherbibel 1984

_VORTRAGSLIED: GOTT NAHE ZU SEIN IST MEIN GLÜCK

1) Du bist alles, was ich habe,
du hältst mich an meiner Hand.
Werden dunkel meine Tage,
alles, was ich tu, zu Tand.
Auf dich will ich immer bauen,
du hilfst denen, die dir trauen.
Darauf richtet sich mein Blick:
Gott nahe zu sein ist mein Glück.

2) Niemals will ich dich aufgeben,
du führst mich nach deinem Plan.
Selbst wenn Zweifel mich umgeben,
ich dich nicht verstehen kann.
Bei dir will ich immer bleiben,
du bist gut, gerecht und heilig.
Darauf richtet sich mein Blick:
Gott nahe zu sein ist mein Glück.

Ref.: Gott nahe zu sein,
Gott nahe zu sein,
Gotte nahe zu sein ist mein Glück.
Gott nahe zu sein,
Gott nahe zu sein,
Gotte nahe zu sein ist mein Glück.

3) Habe ich nur dich bei mir
brauch ich Himmel nicht und Erd.
Meine Hoffnung, Gott bist du,
nur in dir komm ich zur Ruh.
Selbst wenn alle Kräfte schwinden,
in dir kann ich Stärke finden.
Darauf richtet sich mein Blick:
Gott nahe zu sein ist mein Glück. (3x)

Text und Melodie: Dania König



_GEBET UND FÜRBITTE – HANS FINDEIS

Dieses Gebet soll unseren Fokus auf die Herausforderungen in unserer Umgebung und Welt lenken. Es beginnt mit dem Vertrauen darauf, dass Gott Menschenunmögliches tun kann. Und es ist ein Anlass, selbst aktiv zu werden.

_INFORMATIONEN

Kondolenz: An der Kirche wird es die Möglichkeit geben, sich in eine Kondolenzliste einzutragen. Bitte sehen Sie / seht davon ab, nach dem Gottesdienst persönlich zu kondolieren, da die Trauergemeinschaft direkt von der Kirche zum Friedhof ziehen wird. Dort wird nach der Beisetzung Zeit und Gelegenheit sein, um zu kondolieren.

Spenden: Bei den Kondolenzlisten sind Spendenboxen platziert, in die Kondolenzkuverts und Spenden gelegt werden können. Ein Teil aller Spenden werden dem Elisabethstift weitergeleitet, dessen Geschäftsführer Helmut Wegner fast 24 Jahre lang war.

12:00 Beisetzung: Treffpunkt an der Kapelle
Friedhof Hermsdorf, Frohnauer Str. 112-122, 13465 Berlin

Direkt anschließend private Trauerfeier
im Kreise von Familie, Freundinnen und Freunden, Wegbegleitern und engen Mitarbeitenden:
gemeinsamer Lebensrückblick um 14:00 Uhr
Alte Fasanerie, Fasanerie 10, 13469 Berlin

Elisabethstift
Wer mehr über die Arbeit des Elisabethstifts erfahren will, kann unter www.elisabethstift-berlin.de Einblicke in die Arbeit und eine Leidenschaft von Helmut Wegner finden.
Bitte betet für das Kollegium und die anvertrauten Kinder und Familien.



_SEGEN

Segnen ist das Zusprechen von Gottes Gunst, Schutz und Frieden über einer Person. Es ist ein Ausdruck des Wunsches nach Gottes Segen und Fürsorge und wird von der segnenden Person von Gott erbeten und durch sie ausgerufen.



LIED: ICH WÜNSCH DIR GOTTES SEGEN (MEDLEY)

1) Ich wünsch dir Gottes Segen,
ich wünsch dir seine Nähe, seine Kraft,
ein reich erfülltes Leben,
über dem die Hand des Höchsten wacht,
Liebe und Wärme,
Gelassenheit in allem, was du tust,
dass du auch in Stürmen
sicher und im Frieden mit dir ruhst.
Ich wünsch dir diesen Segen!

2) Ich wünsch dir Gottes Segen,
entfalte alles, was du in dir spürst,
die Dinge, die dir liegen,
auch wenn du mal gewinnst und mal verlierst.
Wag neue Wege,
probier dich einfach immer wieder aus
und lass dich nicht verbiegen,
lebe mutig, offen, geradeaus.
Ich wünsch dir diesen Segen!

3) Gott segne dich, behüte dich,
erfülle dich mit Geist und Licht,
Gott segne dich.
Erhebe dich und fürchte nichts,
denn du lebst vor seinem Angesicht,
Gott segne dich.

4) Manchmal ist die Hand vor unseren Augen
gar nicht mehr zu sehen,
und wir hoffen nur noch,
dieses Dunkel irgendwie zu überstehen.

Doch kein Schatten, den wir spüren,
kann das Licht in uns zerstören,
auch in Stürmen werden wir es nie verlieren.

5) Denn du bist ein starker Turm,
du bist das Auge im Sturm.
Du sprichst zum aufgewühlten Meer
meiner Seele in mir, Herr:
Friede mit dir, Friede mit dir! (2x)

Denn der Höchste, der dich sieht,
ist auch das Tiefste, das dich trägt. (3x)

Text und Melodie: Martin Pepper

AUSZUG

Die Trauergäste bilden stehend eine Spalierformation entlang des Mittelgangs. Sie stehen auf beiden Seiten und bilden einen Weg, durch den der Sarg geführt wird.

Die Trauergäste folgen dem Sarg, in der ersten Reihe beginnend, und bilden einen Trauerzug zum Auto. Das Auto verlässt die Kirche langsam Richtung Friedhof. Die Gäste folgen in eigenem Tempo und versammeln sich um 12:00 Uhr an der Friedhofskapelle zum letzten Weg von Helmut Wegner.



_12:00 UHR BEISETZUNG

Wir fügen dem Schweren etwas Schönes zu, denn 'Schönes hat Vorrang', wie Helmut Wegner nach Dirk Schöwe sagte. Wer mag, darf nach dem Niederlassen des Sarges Blüten auf den Sarg streuen und das Loslassen dabei üben. Denn selbst das Loslassen vom Leben macht keine Angst, wenn man weiß, wohin man geht, als Freund*in von Jesus.

Anschließend nimmt die Familie Kondolenz entgegen und die geladenen Trauergäste können zur anschließenden Feier aufbrechen. Die Familie kommt nach.

_LIED: MEINE HOFFNUNG UND MEINE FREUNDE

Meine Hoffnung und meine Freude
Meine Stärke, mein Licht:
Christus meine Zuversicht,
Auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht
Auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht (3x)

Gesang aus Taizé © Ateliers et Presses de Taizé

_VATER UNSER

Vater unser im Himmel
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen.